



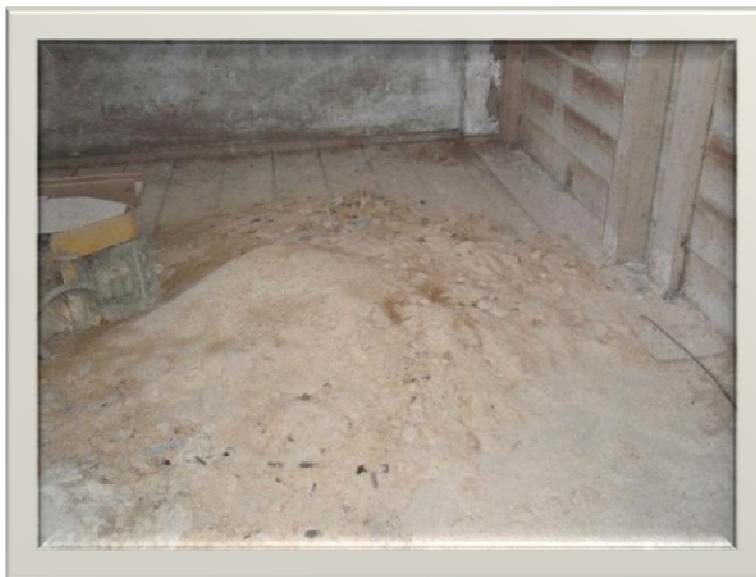
Liebe Freunde der Weinviertler Streunerkatzen,

Wie nun schon fast jeden Monat haben wir einige bewegte Wochen hinter uns, aber lest selbst...

Was tut sich bei unseren Projekten?

Im Lagerhaus waren wir fleissig und haben die Katzen in den ersten Stock übersiedelt, dort haben sie nun mehr Ruhe, mehr Licht und mehr Platz und werden von den Arbeitern nicht mehr „gestört“!

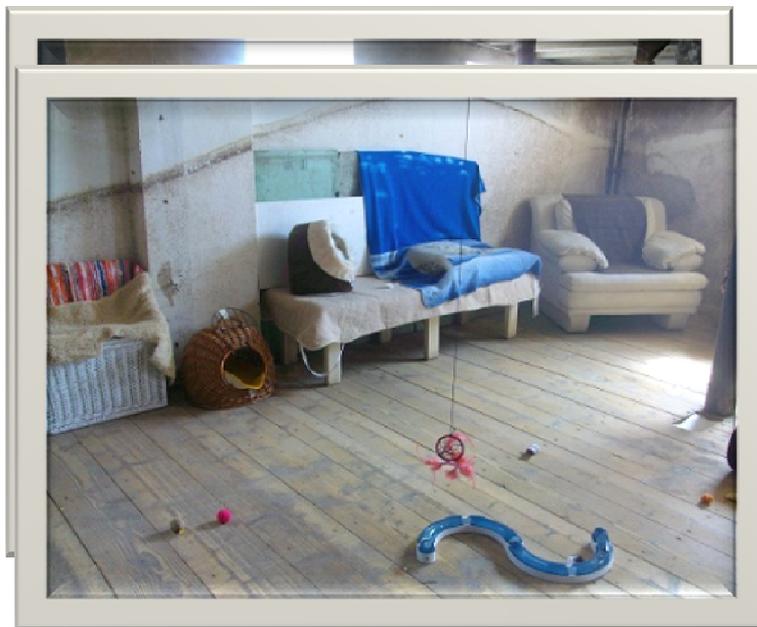
So sah es vorher aus, ein Gemisch aus Getreideresten und Katzenkot, jahrelang angehäuft...



...und das war dann etliche Stunden später, die Schlafefcke wurde mit Styrodurplatten an Boden und Wänden gedämmt....



...ein heller Raum mit vielen Liege- und Versteckmöglichkeiten...



...und während wir für die Katzen brav arbeiten, geniessen diese die Sonnenstrahlen...



An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an die Geschäftsführung, die mit uns vorbildhaft kooperiert!

Der Merkurmarkt ist ein wenig unser Stiefkind der Projekte, die Katzen sind dort so extrem scheu, daß wir kaum welche zu Gesicht bekommen, die Fallen stehen aber regelmäßig und wir geben da keinesfalls auf.

In der Kellergasse haben die Katzen unsere Übersiedlung auf das kleine Grundstück gut angenommen. Wir haben auch ganz tolle, neue Schlafhäuschen bekommen...



....das ist „unser“ wunderschöner Bärli...



Leider haben wir in der Kellergasse große Probleme mit wenigen Anrainern, denen nun nach 2 ½ Jahren aktiver, täglicher Arbeit einfällt, daß es sie stört, daß wir dort mit den Auto's zur Futterstelle fahren und daß die Katzen überhaupt da sind....eine sehr erstaunliche Situation, man bedenke, daß ja gerade diese Personen jahrelang aus ihren Fenstern gesehen haben, wie das Elend dort immer größer und größer wurde und untätig dabei zugesehen haben. Nun, wo wir dort wirklich alles super in Griff haben, die Population gesund und stabil ist, beginnen also die Schwierigkeiten. Wir hoffen, daß die Gemeinde unsere ehrenamtliche und kostenintensive Arbeit anerkennt und haben diesbezüglich einen Gesprächstermin am 2. Mai mit Bürgermeister, Stadtamtsdirektor, Stadträtin und Gemeinderat. Dies wird entscheiden, wie wir hier weiter verfahren werden, wobei wir KEINESFALLS die Katzen im Stich lassen, diese Option gibt es nicht!!

Was haben wir noch gemacht und was haben wir vor?



Seitens der NÖN wird euer Lieblingsverein gesucht, das sind doch wir, oder?? Bitte fleissig mitmachen, jeder kann unendliche Stimmzettel ausfüllen, wenn jemand keine Möglichkeit hat, Stimmzettel runterzuladen, bitte bei uns melden, wir versenden sie auch gerne, ansonsten: <http://www.noen.at/community/freiwilligkeit/NOeN-Liebblingsverein-gesucht;art8168,35256> kann man hier alle Details abrufen!

Am 17. April hatten wir unseren Flohmarktstand. Leider waren nur vier Aussteller dort und auch dementsprechend wenig Besucher. Mitglieder und Freunde haben uns aber nicht in Stich gelassen, brachten Futterspenden, Decken und auch noch Flohmarktware. Danke an die Flohmarktbetreiber, die uns die Standgebühr zu Gunsten der Streunerkatzen erlassen haben und uns angeboten haben, jederzeit wieder zu kommen!



Wo wir auch gerne helfen wollen!

Das ist Klein-SOPHIE, sie wurde in Bulgarien als Tochter einer Streunerin geboren und im zarten Babyalter von 20 Tagen von einem Hund in den Allerwertesten gebissen, zurück blieben neurologische Störungen und eine Harninkontinenz. Da die Pflegemama Sophie aus Krankheitsgründen nicht mehr betreuen konnte, flog Sophie nach Österreich, wo wir ihr gerne die notwendige, medizinische Versorgung angedeihen möchten. Die ersten Untersuchungen hat Sophie schon hinter sich. Weitere Untersuchungen wie ein MRT oder CT in der Tierklinik Hollabrunn müssen folgen, um zu sehen, ob man ihr mit einer Operation helfen kann. Der Kostenpunkt alleine für diese Untersuchung beläuft sich auf 430 - 620,- Euro! Das schaffen wir ohne eure Hilfe nicht! Wir sind daher auf eure Spenden angewiesen. Bitte unter dem Kennwort „Sophie“ auf unser Streunerkatzenkonto. Sophie ist auf einer für diese Behinderungen erfahrenen Pflegestelle (nämlich bei mir) und freut sich auch über Interessenten, die ihr nach ihrer Genesung ein Zuhause bieten möchten.



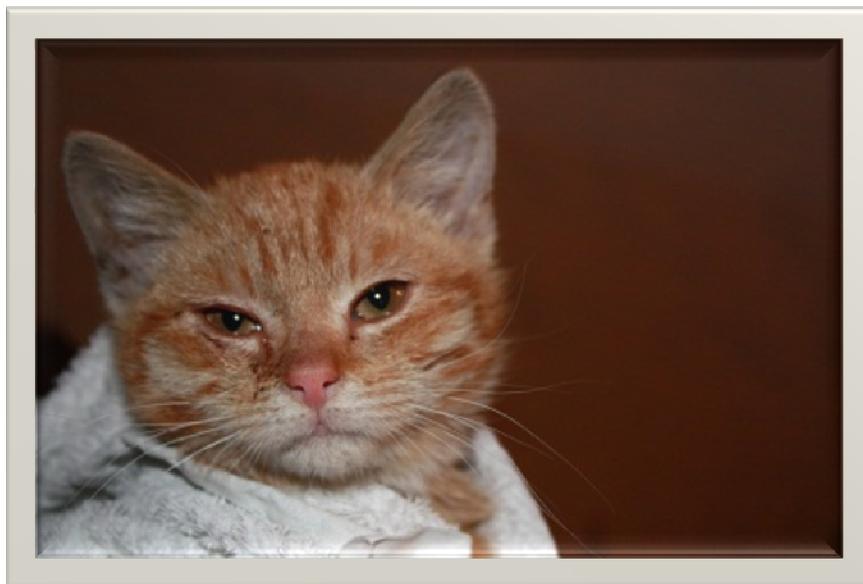
OSCAR, unser Pflegekater aus der Kellergasse sucht ganz, ganz dringend ein Zuhause!

Oscar ist ca. ein Jahr alt und wurde Ende Jänner von Nathalie beim Futterplatz gefunden, er war in einem so jämmerlichen Zustand, daß wir einige Zeit nicht wußten, ob er überhaupt durchkommen würde, aber Oscar ist ein Kämpfer! Er hat uns gezeigt, daß er leben WILL! „Oscar“ bedeutet "unter Gottes Schutz", leider scheint das bei unserem kleinen Kerlchen weit davon entfernt, nicht nur, daß er FIV hat (eine Immunschwächeerkrankung), sondern und vor allem, daß er aufgrund seiner Erkrankung (mit der er allerdings ein normales Katzenleben leben kann) niemanden findet, der ihn aufnehmen möchte! Finanziell könntet ihr uns für Oscar's teure Behandlungen so toll unterstützen, nun braucht der kleine Mann ein DAHEIM! Weitere Info's über Oscar findet ihr unter: www.nofellchen.at oder direkt bei seiner Pflegestelle Nathalie, Tel: 0681/10714043



Wo wir noch helfen konnten!

Das ist der kleine Pumuckl, er lief nach dem Unfalltod seiner Mutter alleine in Drasenhofen herum. Gott sei Dank haben aufmerksame Anrainer dies beobachtet und konnten den Kleinen einfangen. Bis auf ein paar Ungeziefer und eine Augenentzündung ging es ihm sehr gut und mittlerweile konnte er bereits auf einen Fixplatz übersiedeln! Danke an die rasch eingesprungene Pflegestelle Monika! Alles Gute, kleiner Pumuckl, wir wünschen dir ein tolles Leben!



Was wir brauchen??

Wir brauchen bitte wieder jede Menge **Dosenfutter**, bevorzugt die Marken: Topix (Hofer), Julia (Zielpunkt), Dein Bestes (DM) und **Trockenfutter**: Kitekat, Whiskas, Happy Cat, Sanabelle,

Für unseren Benefizstand Ende August suchen wir folgenden Utensilien:

Lavendel zum Trocknen, Stoffreste, Sektflascherln und Hippgläser, Flascherln mit Korken

Es wäre schön, wenn uns jemand mit folgenden Basteleien unterstützen könnte:

Kerzen, Liköre, genähte Polsterln, Kräuteröle und Kräutersalze.

Auch für weitere Ideen und deren Umsetzungen sind wir sehr dankbar!

Wir können nur helfen, wenn ihr uns helft, bitte schaut doch auch ab und zu auf unsere Homepage, wir halten diese möglichst tagesaktuell.

www.streunerkatzen.wavez.at

Vielen Dank für eure bisherige Unterstützung!!

Renate Wimmer und ihr Team der Weinviertler Streunerkatzen

Alter Postweg 2

2130 Paasdorf

Tel: 0650/975 3 975

weinviertler.streunerkatzen@gmx.at

v.l.n.r.: Ali, Reni, Gerti und Rena

